

1.

¹Mit dem Gesetz zur Anpassung der Bezüge 2022 vom 23. Juni 2022 (GVBl. S. 254) wurden die Grundgehaltssätze der Besoldungsordnung A ab 1. Dezember 2022 um 2,8 % erhöht. ²Nach § 11 Abs. 6 Satz 1 und § 13 Abs. 2 Satz 1 der Feuerwehrgesetzesausführungsverordnung (AVBayFwG) gelten einheitliche Änderungen aller Grundgehälter der Besoldungsgruppe A mit dem gleichen Vomhundertsatz für die in diesen Vorschriften genannten Sätze und Entschädigungen. ³Nach § 11 Abs. 6 Satz 2 und § 13 Abs. 2 Satz 2 AVBayFwG sind dabei Centbeträge auf volle zehn Cent aufzurunden. ⁴Dadurch ergeben sich ab 1. Dezember 2022 folgende Beträge:

a) Entschädigungen nach § 11 Abs. 1 AVBayFwG

– Fahrzeuge der Gruppe A	33,80 €
– Fahrzeuge der Gruppe B	56,80 €

b) Stundensätze nach § 11 Abs. 5 AVBayFwG 16,90 €

c) Rahmensätze nach § 13 Abs. 1 AVBayFwG

– Kreisbrandrat	1 071,50 € bis 2 220,50 €
– Kreisbrandinspektor	589,90 € bis 1 276,80 €
– Kreisbrandmeister	241,50 € bis 444,20 €